Single-Mission: Eine anlockende verlockende Verlockung

von Wächter Dyn Amit (GRUND)
Online seit 05. 11. 2001
Dyn Amit, der neu in der Wache ist hat natürlich nichts zu tun, aber in seiner Freizeit begegnet er einem Sexualverbrecher, wovon er gar nichts weiß!
Dafür vergebene Note: 8

Wie kann man es ausdrücken.. dieser Typ mochte es seine Berichte zu schreiben. Man lobte ihn und man achtete ihn, weil er seinen Bericht und jegliche Schreibarbeit rechtzeitig ablieferte. Doch, es war kein großes Problem seine Berichte zu übernehmen. Er schrieb täglich über den Ablauf, den er Tag für Tag an seinem Schreibtisch erlebt. Der Höhepunkt von heute war eine Fliege die seinen Fünf-Seiten Bericht irgendwelche Geschäfte abließ und somit wegen dieses Vorfalls den Bericht noch mal 5 Seiten länger machte.
Dyn Amit war neu, aber er war trotzdem anerkannt. Mitglieder der Wache mochten ihn, da sie ihm nur ein paar Fakten des Streifegangs nannten und er baute den Bericht so aus, dass jener Wächter seinen Bericht ohne schlechtes Gewissen bei Korporal MeckDwarf abgeben konnte.

Jedes Mal wenn Korporal MeckDwarf ihn auf Streife schickte, begab sich Amit hinter das Gebäude der Wache und schrieb heimlich irgendeinen frei erfunden Bericht auf, der natürlich niemandem zu Schaden kam, aber den er schließlich bei Korporal MeckDwarf abgab. Dyn wollte nicht auf Streife gehen. Er hatte Angst vor den Bewohnern von Ankh-Morpork, sogar vor Seitenstraßen, breiten Gassen, und allen möglichen Straßen die sich über AM erstreckten. Wieso? Aus Seitenstraßen könnten Verbrecher kommen und ihn anfallen, aus breiten Gassen würde es nicht auffallen, wenn er getötet werden würde, da es unter sehr vielen Leuten nicht auffallen würde und natürlich vor allen anderen Straßen, seien es Sackgassen, Einfahrten oder Wohnblöcke.

Doch heute war alles anders. Dyn bekam unverschämter Weise eine halbe Stunde vor Dienstschluss frei, was er für eine Frechheit hielt. Das war erst einmal so, und das an einem arbeitsreichem Sonntag. Doch es war Mitte der Woche und er hatte sich gerade an seinen fünften Bericht über die "übernatürlich verschiedenen Verhalten geschlechtsreifer Fliegen" gesetzt und wollte diesen Bericht fertig schreiben. Immerhin fanden diese beeindruckenden Geschehnisse an seinem Schreibtisch statt, da es dort unerklärlicher Weise stank.

Letztendlich beschloss er seinen Bericht zu Hause zu schreiben und er machte sich auf den Weg zu seinem kleinen Appartement in der Bruchbuden-Gibt?s-Immer Gasse. Auf der breiten Hauptstraße von AM war wenig los, die meisten Leute arbeiteten, oder waren schon lang in den Kneipen um sich vom Alltag voller Ankh Morporkischem Stress zu befreien. Er läuft quer über den Hier-Gibt?s-Alles-Platz und bevor er es vorahnen und wegrennen konnte sprach ihn ein Mann in dem Schatten eines großen Gebäudes an.
"Oh, Süßer, dich hab ich hier ja noch nie gesehen, bist du neu hier?"
"Öh, ich muss nach Hause, meine Mutter wartet mit dem Abendessen auf mich. Sie hasst Verspätungen"
"Hast du nicht noch Lust in mein Appartement zu kommen, um mich näher kennen zu lernen ?"
>Wieso nichtIch bin sowieso zu früh dran."Wie heißt du denn? Ich heiße Amit, Dyn Amit"
"Öhhhhh.. Ich heiße, Schmufus Schmuffitutus"
Ohne ein weiteres Wort zu sprechen folgte Dyn dem eigentlich höflichen Mann und beide gingen in sein Appartement das direkt in der Nähe des Platzes lag. Mit einem kleinen Ruck öffnet Schmufus die Tür und machte Amit den Weg frei, so dass dieser eintreten konnte und die gut geschmückte Wohnung genau zu Betrachten.
"Öhm, schöne Wohnung", musste er neidvoll sagen und mit dem Gedanken >Pff, nichts geht über

mein kleines Zimmer, neben der Toilette. mir macht es nichts aus, das Mama schwere Verdauungsprobleme hatSie schlürften den ganzen Abend lang einen teuren Wein aus zerkleinertem Schweineausgeschiedenem, gemischt mit Wasser aus dem Ankh. Wie soll man sagen, *Wasser* aus dem Ankh.
So kamen sie sich dem ganzen Abend näher und nach der fünften Flasche des so genannten "Schweiné schmécké gút" Weins beschlossen sie beide Hand in Hand durch die Stadt zu gehen und sich noch die Beine ein wenig zu vertreten.
Als sie an einer Brücke angekommen waren, fing Amit das Gespräch an.
"Siehst du diesen kleinen Fisch der mit seinen neugierigen Augen auf und schaut? Er ist der Beweis unserer Liebe"
"Ich denke das ist nur eine Flasche, die auf dem Ankh hängengeblieben ist, aber auch diese Flasche kann diese Aufgabe übernehmen."
"Ich glaube du hast recht, aber sieh mal da, das sieht aus wie . wie ein Fisch" staunte Amit
"Wo ? .. AHHHHHHHH"
Schmufus lehnte sich zu weit über das Gelände, und da dieses nicht wirklich stabil gab es nach und er flog über das Gelände auf den Ankh.
"Ist alles in Ordnung mit dir???" fragt Amit
"Ja, ich bin auf einer alten Leiche gelandet, die hat den Sturz gedämpft."
"Warte, ich habe ein Seil dabei, ich zieh dich hoch.."
Er war gefühlvoll das Seil runter und sagte
"Binde es dir um, ich zieh dich hoch"
"Okay, warte noch einen Mome.."
Zuck! Dyn zog an dem Seil und schleppte Schmuffitutus über das Gelände auf die Straße.
Es war schon erstaunlich da sein solch kleiner Mann, den Mann für einen ein wenig zu groß gewachsenen Zwerg hielt, solche Kraft aufbringen konnte um einen Mann, der mindestens genauso groß und schwer war, in eine Höhe von ca. 2 Metern nach oben ziehen konnte, wobei man bedenken muss, dass der Mann, den er hochzog, höchstwahrscheinlich noch mit einem Bein in dem Sumpfloch . ich meine in der Ankh stecken bleibt.
"Zum Glück habe ich dich gerettet"
"Agh"
"Ist irgendwas?"
"Agh"
Dyn versuchte ihn zu Ohrfeigen, sodass er wieder zu Bewusstsein kommt, aber als er sein Puls messt, merkte er. dass . er tot war!
"Agh"
"Was habe ich nur falsch gemacht !?"
"Agh"
Wieso macht er immer noch Geräusche ? Hat dieses >>Agh"Sag es mir" schreit er ihn an
" ."
"Wenigstens bist du jetzt ruhig."
Schnell lenkte er seine Gedanken ab, davon das er komische Geräusche von sich gibt und fasst wieder klare Gedanken: >Verdammt, ich habe ihn getötetAls zweiter Gedanke drängte ihn im Hinterkopf: >Verdammt, aber bevor jetzt jemand kommt, tu ich mein Seil, das um sein Hals hängt, mal lieber wieder einstecken.."Aber was mache ich nur" schreit er durch die Gasse, was aber niemand hören konnte, da er eine leise Piepsstimme hatte und man ihn eher für eine Ratte gehalten hätte, als für einen Mörder.
Er packte Schmufus über die Schulter und lief durch die dunkeln Gassen von Ankh Morpork..
>Was soll ich machen? Ich kann nicht nach Hause gehen.. und ich muss Schmufus irgendwo unterbringen.. verdammt!!!"Ich habe es!"
>Ich laufe zur Wache, morgen kommt sicher ziemlich früh Korporal MeckDwarf, der wurde mit manchen Mördern schon fertig..Er schnitt eine Grimasse
>Halt, dann bin ich doch der Mörder und muss in den Kerker ?!Nun schaute er verwirrt und wollte zu weinen beginnen, wie ein kleines Kind, dem man eben den Lollipop klaute... und das Kind dann in

den Ankh warf .
>Ich sage ich habe ihn .. gefunden! Das glaubt man mir sicherer lief quer durch die Stadt mit der Leiche auf dem Rücken, aber er wurde von niemanden angesprochen, oder beschimpft, das er jemand getötet hätte.. es kommt oft vor, das irgendein Typ mit einer Leiche durch die Strassen läuft.

Er setzt sich vor das Tor der Stadtwache und legt die Leiche über seine Beine..
Im nächsten Moment ist er schon eingeschlafen. Immerhin war es 4 Uhr Morgens.
"Hey. hey!"
"Ja, Mami, ich steh gleich auf und gehe zur Wache"
"Ich bin es, Korporal MeckDwarf, warum sind sie hier?"
"Ahh!!! Ich habe ihn nicht getötet, ich habe ihn gefunden!! Ehrlich, ich hab mich nur um ihn gekümmert"
Der Ausbilder schaut mit einem prüfendem Blick die Leiche an..
"Super, Das war eine reife Leistung!!!"
"Bitte töten sie mich nicht!" schrie Amit
"Nein, wieso sollte ich? Sie haben Volker Fassmichan gefangen, der am meisten verachtete Sexualverbrecher der Stadt. na ja, eigentlich haben wir uns nie mit dem beschäftigt, weil er so verachtet ist, das sich niemand um ihn kümmert. Außerdem widmen wir uns wichtigeren Dingen, denn, wer hat schon Lust diesen Typen nackt zu sehen, wenn ihr sich an irgendwelchen Männern vergreift ? Pfui .. so was tut man nicht .. "
"Öhh.. Sie haben natürlich recht, Sir!"
"Dafür bekommen sie vielleicht eine Feder an ihrem Hut ... das wäre ihre Erste . vielleicht auch nur einen Lollipop oder eine kleine Belohnung . das ist immerhin ein Anfang !!"
"Juhu!"